

Amphibien: Kartiergruppe 5

Nördlicher Kammmolch (*Triturus cristatus*)

Methodik

Der Nachweis erfolgt durch nächtliches Ableuchten der Gewässer

3 Begehungen im Zeitraum April bis Juli,
5 verschiedene, für die Art geeignete Standorte,
nach Einbruch der Dunkelheit



Männlicher Kammmolch (B. Trapp)

Optionale Notizen

Anzahl der Individuen (Sichtfunde), Larven und Eier
Weitere beobachtete Amphibien- und Reptilienarten
Kurzbeschreibung Fundort (Gewässertyp,
angrenzender Landlebensraum)
Hinweise auf konkrete Beeinträchtigungen im
Gelände



Weiblicher Kammmolch (B. Trapp)

Suchräume

Der Kammmolch bevorzugt als Laichplatz größere stehende Gewässer wie Weiher, Teiche, Altarme in Auwäldern sowie Gewässer in Kies- und Tongruben. Typische Merkmale sind starke Sonneneinstrahlung und reichhaltige Ufer- und Unterwasservegetation. Der Kammmolch ist eine typische Offenlandart, ist aber auch in (Auen-) Wäldern anzutreffen.



Kammmolch-Larve (H. Sauerbier)

Kartiergruppe 05	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Kammmolch im Wasser												
Paarung Kammmolch												

Aktivitätsphasen des Kammmolches, kräftige Farben = Hauptphase, blasse Farben = Nebenphase